

Im Dezember 2014 hat eine knappe Mehrheit des Grossen Rates das Budget völlig unnötigerweise zurückgewiesen. Die Finanzkommission hat in Abweichung der Gepflogenheiten ihre Hausaufgaben nicht gemacht, die da wären: Kürzung der Ausgaben, Einbau von neuen Erkenntnissen betreffend Einnahmen. Die Frage stellt sich, welche Folgen dies nach sich zieht. Ich bitte den Regierungsrat um Auskunft:

1. Welche Ausgaben und Aufgaben wurden aufgeschoben
 - A) laufende Ausgaben?
 - B) einmalige Ausgaben?
2. Welche Verzögerungen erwachsen daraus in zeitlicher Hinsicht?
3. Geht die Budgetrückweisung auf Kosten Dritter? Für welche wichtigen Projekte musste eine Zwangspause verordnet werden?
4. Gibt es weitere Auswirkungen, die zu Bemerkungen Anlass geben?

Rudolf Rechsteiner